
Subject: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil

Posted by [Seb](#) on Thu, 17 Feb 2022 17:25:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mein Vater hat folgendes Gerät angeschleppt, ich hatte bisher noch keinen Bezug zu sowas. Es ist offensichtlich ein Detektorempfänger mit zwei Aufsteckbauteilen. Der Detektor sieht noch ok aus, die "Feder" auf der Unterseite ist evtl. etwas deformiert. Aber ist ja nur dazu da um Strom zu transportieren.

Das "Glasdingens" ist ein Glashausedetektor, aus meiner Sicht Aufsteckdetektor Ruffi. Zu dem Bauteil findet man einiges im Netz und "Ruffi D.R.G.M." steht ja auch auf dem Bauteil drauf. Auf gfgf.org habe ich ca. 80 historischen Kataloge durchforstet. Selbst die Skala/Regler vom Detektor taucht da auch in einigen Katalogen auf.

Was ich jedoch noch nicht rausgefunden habe:

-1.) Welches konkrete Detektormodell könnte das sein?

-2.) Worum handelt es sich bei dem zweiten Bauteil? Das Ding oder sowas ähnliches hab ich bisher noch in keinem Katalog gesehen.

-3.) Zu welcher Firma gehört das Logo auf dem Bauteil?

Im Katalog der Firma "Radio-Arlt & Co" von 1932 taucht auf Katalogseite 3 ein "Metap-Detektor-Apparat Model A" auf.

<https://www.gfgf.org/files/digenio-theme/content/Katalog/1932%20Arlt%20min.pdf>

Von der Bauform und grundlegenden Aufbau sehr ähnlich, die Beschriftung der Anschlüsse ist etwas anders. Kann dieses Modell von dem Hersteller sein, wobei es mich auch nicht wundern würde wenn mehrere Firmen baugleiche Modelle vertrieben hätten. Ich hab hier im Forum schon gesehen, dass es auch andere "runde Detektoren" gab. Wobei ich in den ganzen Katalogen relativ wenig runde Detektoren gesehen habe.

Ich habe eine .pdf mit Bildern angehängt.

Grüße

File Attachments

1) [Fotoaufnahmen - Kopie_compressed_compressed2.pdf](#),
downloaded 284 times

Subject: Aw: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil

Posted by [Anode](#) on Fri, 18 Feb 2022 12:01:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann man die Kunststoffhaube an dem zweiten Aufsteckteil abnehmen? Für mich sieht das auf den ersten Blick auch nach einem Detektor aus. Sicher bin ich mir da aber nicht.

Subject: Aw: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil
Posted by [Funkendompteur](#) on Fri, 18 Feb 2022 12:59:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Seb,

das zweite Teil könnte m.M. nach der passende Antennenstecker sein.

Mit besten Grüßen,
Michel

Subject: Aw: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil
Posted by [Seb](#) on Fri, 18 Feb 2022 15:33:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich bin mir persönlich mit dem Detektor sehr sicher, wobei ich wie gesagt keine Ahnung habe. Die Anschlüsse (sowohl Anzahl / Benennung) sind mit anderen Detektoren uns insb. mit dem von o.g. Metap-Detektor-Apparat Model A identisch. Ich kann mir nicht vorstellen, dass es noch Geräte gab die exakt den gleichen Grundaufbau, aber andere Funktion hatten. Von unten sieht man auch einen Drehkondensator und man hat den Glashausedetektor und da ist auch ein Kristall drinnen. Ich bin mir 99% sicher, dass es ein Detektor ist. Zumindest ein Gerät was Funk/Sprache empfangen konnte.

Auf dem Ding sind die Steckplätze wie folgt bezeichnet:

- 2x Löcher mit "Det". Hier wurde aus meiner Sicht das Rufi Detektor reingesteckt.
- 2x Löcher die mit "Sp." bezeichnet sind, vmtl. für Spule? Wobei es auf dem Bild m. W. genau umgedreht drinnen steckt. Rufi müsste aus meiner Sicht bei Det. stecken
- 2x Löcher mit E. und A. bezeichnet, vmtl. für Antenne und Erde. Hier würde ich vermuten, dass hier die eigentliche (externe) Antenne angeschlossen wurde?
- Dann noch links und rechts je zwei Löcher die mit "T" Bezeichnet sind. Hier kann ich nur raten, dass man da Lautsprecher oder "Telefon" also sowas wie Kopfhörer reingesteckt hat. Würde auch zu anderen Bildern passen.

Mit mittlerer Kraft konnte ich die Kunststoffhaube nicht abziehen oder drehen. Ich weiß nicht mal ob es eine Kunststoffhaube ist bzw. ob man es überhaupt abziehen kann. Ich hätte es jetzt eher als separates Bauteil mit einer für unbekanntes Funktion erachtet. Andere Geräte haben eine Spule. Das Ding sieht aber komplett anders aus.

Ich weiß nicht welche Funktion der erwähnte Antennenstecker hat? Ich hätte jetzt gedacht, Antenne wäre bei "E" und "A" angeschlossen. Benötigt man da noch was für die Antenne? Wobei das zweite Ding mit dem Adler links und rechts zwei Schrauben hat. Würde für mich zwar schon den Eindruck machen, dass man da evtl. zwei Kabel einklemmen könnte.

Grüße

Subject: Aw: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil

Posted by [Miro](#) on Fri, 18 Feb 2022 15:59:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

das sogenannte 2. Ding ist der Träger einer Korbbodenspule die vermutlich verloren gegangen ist.

Es gehört auch in die Buchsen SP also Spule, ohne die der Detektor nicht funktionieren wird.

Das Firmen-Logo-Zeichen auf dem Trägerteil ist mir bekannt, nur weis ich leider momentan den Hersteller nicht.

Das kann ich aber noch nachsehen.

Grüße aus München

Michael

Subject: Aw: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil

Posted by [Seb](#) on Fri, 18 Feb 2022 16:07:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ah, vielen Dank :) Ich hab mich schon gewundert warum da keine Spule ist, obwohl alle anderen Detektoren da eine Spule besitzen.

Als ich nach "Korbbodenspule" gesucht habe hab ich auch Bilder gefunden wie die konkret aufgebaut waren. Jetzt macht es natürlich Sinn, dass da die Spule aufgesteckt wurde und links und rechts wurde dann die Spule angeklemt.

Das Logo kenne ich komischerweise auch von irgendwo her, aber ich kann es auch nicht zuordnen. Liegt aber evtl. auch daran, dass es so ein 0815 Adler ist. Da ich jetzt weiß kann ich da auch noch mal gezielter Suchen.

Edit: Ich vermute das Adlerlogo ist "C. J. Vogel", C.J.Vogel, Draht und Kabelwerke A.G. Berlin Adlershof

"Ledion- Steckspule mit Stütze" oder sowas in der Art

Vielen Dank.

Subject: Aw: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil

Posted by [Miro](#) on Fri, 18 Feb 2022 21:34:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Seb, hallo zusammen,

Seb hat mit seiner Vermutung Recht gehabt.

Hier die Lösung der Ledion-Spule der Firma: J.C. Vogel AG, Berlin

Hoffe, somit ist alles klar.

Grüße aus München

Michael

File Attachments

1) [firma-087-10.jpg](#), downloaded 604 times

2) [firma-087-05.jpg](#), downloaded 579 times

Subject: Aw: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil

Posted by [Anode](#) on Sun, 20 Feb 2022 17:40:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Anbei noch das Bild des Metap Detektorempfängers aus dem 1932er Katalog in einer etwas besseren Auflösung.

Auf die Spule hätte ich auch selbst kommen können. Danke für die Hinweise.

File Attachments

1) [Art1_1932_S03_Metap-Detektor_12-13.png](#), downloaded 457 times

2) [Art1_1932_S03_Metap-Detektor.png](#), downloaded 576 times

Subject: Aw: Konkretes Detektormodell und Logo/Bauteil

Posted by [Tonmann](#) on Sat, 27 Apr 2024 11:36:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nach dem Ableben eines Radio-Sammlers im nordhessischen Borken hat man der Witwe die Edelteile für schmales Geld aus Rippen geleiert und was nicht ins Auto passte, das wurde mutwillig zerstört, darunter diese Wabenspulen, Röhrensockel und man stach in Trafo's rein, damit niemand anders die Reste brauchen konnte.

Sowas gibt es heute auch noch - leider wurde das KFZ-Kennzeichen nicht notiert!

R.
